



Berufsschule Bülach  
Technik  
Wirtschaft  
Weiterbildung

# Elterninformation M-Profil


# Ansprechpartner bei Anliegen:

**Schule**

**Sekretariat**

**Fach-  
lehrperson**

**Klassen-  
lehrperson**

**Abteilungs-  
leitung**

**Betrieb**

**Mittelschul- und  
Berufsbildungsamt  
in Zürich**

# Pflicht zum Unterrichtsbesuch

## Gründe für Absenzen

- Krankheit, Unfall, Familienereignisse
- Bildungsanlässe des Betriebs

## Keine Gründe sind z.B.

- Theorie- und Fahrprüfungen
- Ferien
- Planbare Arztbesuche

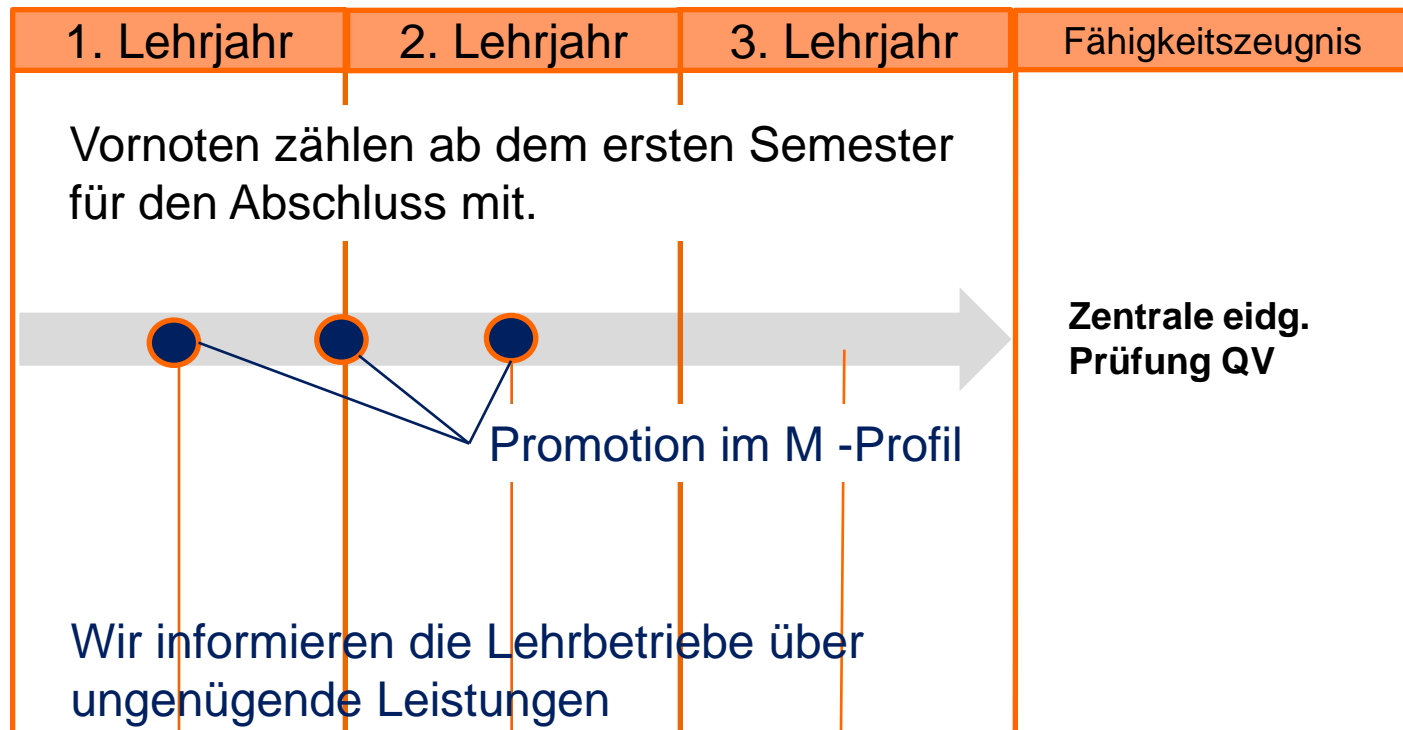
## Urlaubsgesuche erfolgen

- 14 Tage im Voraus
- Schriftlich ans Sekretariat mit ausgefülltem und **unterschriebenem** Absenzenheft (Betrieb und Eltern müssen vorher unterschreiben).

## Hausordnung – an der BSB gilt:

- Gepflegte Erscheinung
- Rauchverbot
- Pünktlichkeit und Entschuldigen von Absenzen:
  - **Schulzeit ist bezahlte Arbeitszeit.**
  - Lernende weisen Entschuldigungen innerhalb von 14 Tagen unaufgefordert vor.
  - Verstösse ziehen Konsequenzen nach sich.
  - Die Lehrgeschäfte werden über Absenzen automatisch informiert.

# Ausbildungsverlauf



# Promotionsreglement

Die Promotion ins nächste Semester erfolgt definitiv, wenn

- der Durchschnitt der Zeugnisnoten mindestens 4.0 beträgt
- Höchstens zwei Zeugnisnoten ungenügend sind
- Die Differenz der ungenügenden Noten zur Note 4.0 gesamthaft den Wert 2.0 nicht übersteigt

Die Fächer IKA und Sport zählen für die Promotion **nicht** mit.

Auf unserer Webseite ist ein Notenrechner aufgeschaltet.



# Lehrpersonen KVM20 A

IKA

Finanz- und Rechnungswesen

Wirtschaft und Recht

Deutsch

Englisch

Französisch

Geschichte und Politik

Mathematik

Technik und Umwelt\*

Sport

Marc Woog

Marco Brunner

Stefan Köpfer <sup>KLP</sup>

Caroline Franke

Louella Jäggli

John Galeuchet

Lukas Nyffenegger

Andreas Maurer

Thomas Engesser\*

Thomas Minor

\*erst im dritten Lehrjahr

<sup>KLP</sup> Klassenlehrperson



# Lehrpersonen KVM20 B

IKA

Finanz- und Rechnungswesen

Wirtschaft und Recht

Deutsch

Englisch

Französisch

Geschichte und Politik

Mathematik

Technik und Umwelt\*

Sport

Marc Woog

Marco Brunner

Stefan Köpfer <sup>KLP</sup>

Nicolas Heeb

Louella Jäggli

John Galeuchet

Lukas Nyffenegger

Andreas Maurer

Thomas Engesser\*

Thomas Minor



# Wochenlektionen Kernfächer:

	<b>Wochenlektionen</b>	<b>Fach</b>
<b>1. Lehrjahr</b>	<b>2*</b>	<b>D, F, E, M</b>
<b>2. Lehrjahr</b>	<b>2*</b>	<b>D, F, E, M</b>
<b>3. Lehrjahr</b>	<b>2*</b>	<b>D, F, E, M</b>

D = Deutsch, F = Französisch, E = Englisch, M = Mathematik

\*Sport: in allen drei Lehrjahren mit je 1 Lektion

# Wochenlektionen Ergänzungsfächer:

## Wochenlektionen

<b>1. Lehrjahr</b>	<b>3</b>	<b>WuR</b>
	<b>2</b>	<b>IKA, G, FRW</b>
<b>2. Lehrjahr</b>	<b>3</b>	<b>WuR</b>
	<b>2</b>	<b>IKA, G, FRW</b>
<b>3. Lehrjahr</b>	<b>3</b>	<b>FRW</b>
	<b>2</b>	<b>WuR, TU</b>

FRW = Finanz- und Rechnungswesen, WuR = Wirtschaft und Recht, G = Geschichte,  
TU = Technik und Umwelt, IKA = Information, Kommunikation, Administration



## Ausbildungsziele Deutsch I

- Arbeiten mit und Erarbeiten von verschiedenen Textsorten
- Erwerben und Vertiefen von Erzähl- und Lesetechniken
- Lektüre und Interpretation von literarischen Texten
- Kenntnisse in Literaturgeschichte



## Ausbildungsziele Deutsch II

- Rechtschreibung
- Zeichensetzung
- Wortartenlehre
- Satzlehre
- Lösen von alten BMP-Serien

# Ausbildungsziele Englisch

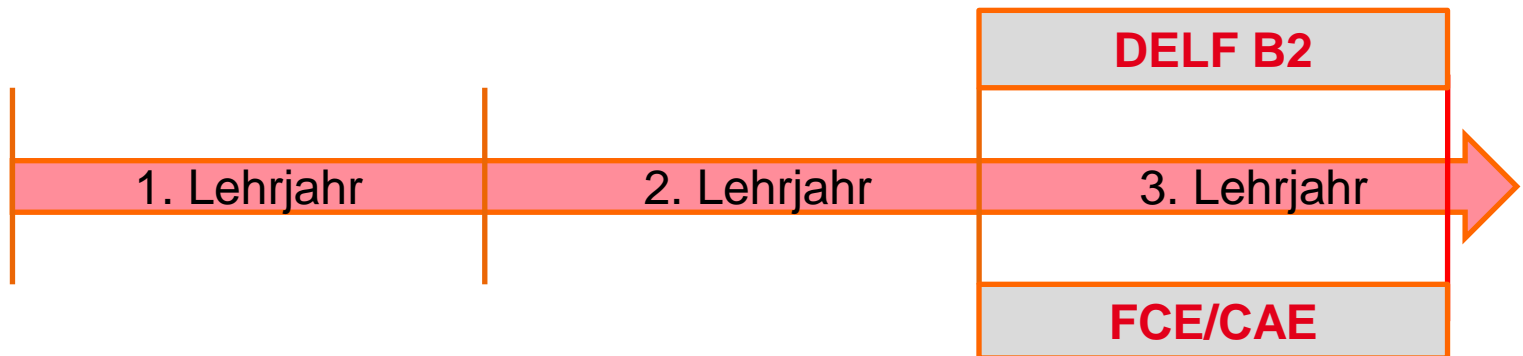
- **Mündliche und schriftliche Informationen**
  - austauschen (Interaktion)
  - verstehen (Rezeption)
  - geben (Produktion)
- **Englisch verstehen und sich darin ausdrücken können**
- **Einblick in die Literatur**
  - Abschluss auf Niveau B2 des europäischen Referenzsystems für das Sprachenlernen

# Ausbildungsziele Französisch

- Inhalte im Regulärunterricht
  - Grammatik und Wortschatz
  - Sprechen, Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben
  - Geschäftsfranzösisch
  - Gegenwartsliteratur

Abschluss auf Niveau B2 des europäischen Referenzsystems für das Sprachenlernen.

# Freifächer Englisch und Französisch



# Varianten des Abschlusses am QV – Englisch resp. Französisch

Ablegen der regulären Berufsmaturitätsprüfung	<b>Juni 2023</b>
Ablegen der externen FCE-/CAE-Prüfung resp./Delf-/Dalf-Prüfung  → <i>Zertifikatsnote = Prüfungsnote</i>	<b>Mai 2023</b>
Ablegen sowohl der externen Prüfung als auch der regulären Berufsmaturitätsprüfung → <i>Für Abschlusszeugnis zählt nur BMP-Note</i>	<b>Juni 2023</b>

 *Entscheidung im Winter des 3. Lehrjahres*





# Ausbildungsziele Sport

Freude am Sport vermitteln

Ausgleich zum bewegungsarmen Alltag

## **Notengebung**

1/3 Leistung, messbare Werte

1/3 Verhalten, soziale Kompetenzen

1/3 Einsatz, Leistungsbereitschaft

# Inhalte



# Ausbildungsziele Mathematik

- Mathematische Grundregeln festigen
  - Verschiedene Gleichungstypen anwenden und lösen
  - Funktionen verstehen und anwenden
  - Potenzen und Logarithmen verstehen und anwenden
  - Wirtschaftliche Kontexte mathematisch angehen
- ☞ Vorbereitung für ein Studium an einer Fachhochschule



# IKA

## Information

- Office
- Word
- Excel
- Power Point
- Agenda
- Mail
- Bildbearbeitung

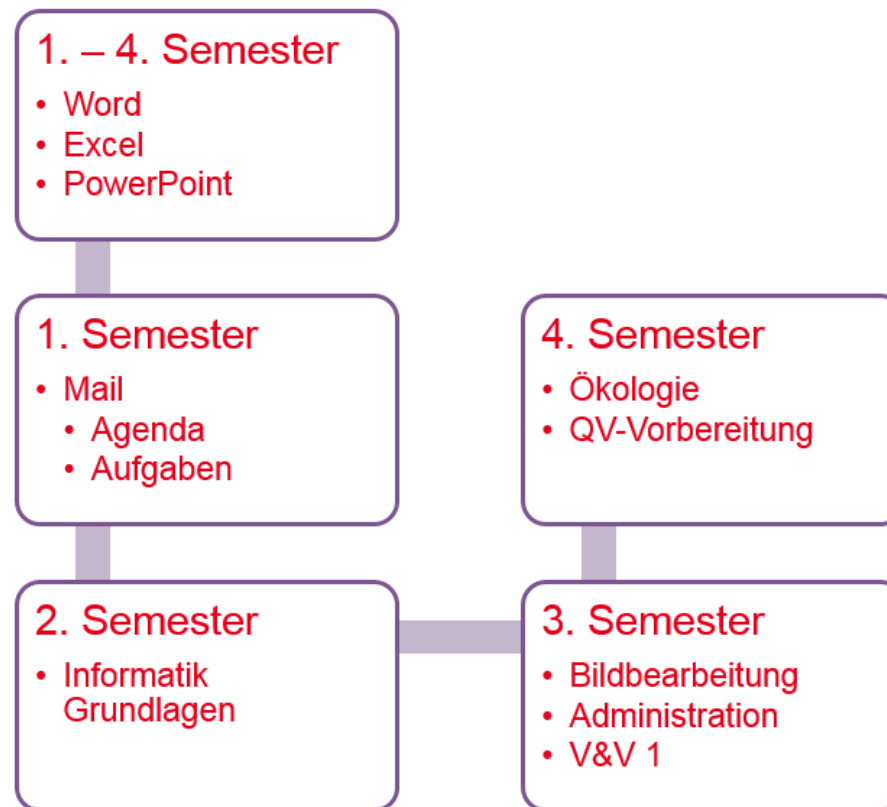
## Kommunikation

- Wirtschaftssprache
- Briefdarstellung
- Schreib- und Stilregeln
- Werbebriefe
- Geschäftsbriefe
- Protokolle, Memos, Aktennotizen

## Administration

- Archivieren
- Ablage
- Organisation am PC
- Ergonomie
- Büro
- Arbeitsplatz
- Ökologie
- Arbeitstechnik

# Ablauf der Ausbildung IKA



# Ausbildungsinhalte FRW

Grundlagen Buchhaltung

Besondere Themen des Rechnungswesens, z.B.

- Abschreibungen
- Abgrenzungen am Jahresende
- Gewinnverteilung bei der Aktiengesellschaft

Kalkulation

Geldflussrechnung, Betriebsbuchhaltung

und vieles mehr...



# Ausbildungsziele FRW

- Buchhalterisches Handwerk
- Verständnis für finanzielle Vorgänge in einer Unternehmung
- Beurteilung einer Unternehmung aufgrund von (veröffentlichten) Zahlen

# Ausbildungsinhalte W&R

- Betriebswirtschaftslehre
- Recht
- Volkswirtschaftslehre







# Ausbildungsziele W&R

- Funktionsweise einer Unternehmung verstehen
- Wechselwirkungen zwischen Unternehmung und Umwelt erkennen
- Einfachere rechtliche Probleme lösen (hoher Bezug zum Alltag!)
- Zusammenhänge von Staat – Wirtschaft – Gesellschaft erkennen
- Zusammenhänge verstehen (auch zu Geschichte und Politik, Rechnungswesen)

Vernetzt denken ...

«Steigende/sinkende Leitzinsen»

- Aufgabe der Schweizerischen Nationalbank (VWL)
- Exporte/Importe (VWL, BWL, FRW)
- Investitionen (VWL, BWL, FRW)
- Mietrecht (Referenzzinssatz) (Recht)
- Berechnung von Zinsen und Verbuchungen (FRW)



# Ausbildungsziele Geschichte u. Politik

1. Semester Revolutionen & Nationalstaatenbildung
2. Semester Industrialisierung, Imperialismus & 1. WK.
3. Semester USA/Russland, Zwischenkriegszeit, 2. WK, Schweiz 1914-1945
4. Semester Kalter Krieg, Dekolonisation, Schweiz/EU

Politik/Politisches in allen 4 Semestern!



# Worauf zielt Geschichte u Politik?

- Methodisch angeleitet Quellen und Informationen analysieren & beurteilen
- Wissen von der Vergangenheit
- Erkennen des Zusammenhangs zwischen Herkunft, Gegenwart und Zukunft
- Erkennen der Komplexität der menschlichen Existenz, der Welt
- Erkennen der „Geschichte“ als Konstrukt

→ Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen !



# Sprachaufenthalte, sofern möglich:

## **Montpellier 2021**

*eine Woche vor Herbstferien  
und 1. Woche Herbstferien*  
[www.accentfrançais.com](http://www.accentfrançais.com)



## **Oxford 2022**

*eine Woche vor Herbstferien  
und 1. Woche Herbstferien*  
[www.regent.org.uk](http://www.regent.org.uk)





## Ziele Sprachaufenthalt

- Vertiefen der Sprachkompetenzen
- Vertiefen der Sozialkompetenzen
- Vorbereiten auf Prüfung Sprachzertifikate
- Fremde Städte kennen lernen

Ziel	2. Lehrjahr Montpellier 3. Lehrjahr Oxford	DELF B1 FCE (B2)
Kosten ca.	Montpellier Oxford	CHF 1'900.- CHF 2'300.- (Preise schwankend)